

PRESSEMITTEILUNG

Ausstellung „Radierung trifft auf Nadel und Faden“ im KunstKabinett

Bad Soden am Taunus, 20. Juli 2021. Seit 2008 setzt sich die Künstlerin Ute Reinecke mit der Radierung auseinander. Ihre Ausdrucksweise bezeichnet sie als experimentell. Zu sehen sind ihre Arbeiten im KunstKabinett im Badehaus von Samstag, 07. August 2021, bis Sonntag, 29. August 2021.



Eine der in der Ausstellung gezeigten Arbeiten von Ute Reinecke. Dieses Bild steht [HIER](#) in hoher Auflösung zum Download bereit.

Bestehende Arbeiten werden bei ihr durch Überarbeitung neu interpretiert, einzelne Bildelemente durch Besticken hervorgehoben, alte Radierplatten recycelt. Die Künstlerin

PRESSEMITTEILUNG

arbeitet gerne abstrakt, widmet sich aber auch dem Figürlichen oder Linearen. Das Einlassen und Zulassen der Veränderungen während des Prozesses fasziniert sie.

Die 1956 in Dortmund geborene Künstlerin löst sich gerne von der vorhandenen Technik und wendet sich hin zu ungewöhnlichen Verbindungen mit unterschiedlichen Variationen. Dabei lässt sie das Handwerk Radierung, mit seinen technischen Grundlagen und der dazugehörigen Materialkunde, nicht außer Acht.

Die Ausstellung startet am Samstag, 07. August 2021, um 15:00 Uhr. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils mittwochs, samstags und sonntags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die bekannten Abstands- und Hygieneregeln müssen beachtet werden.

Für weitere Informationen zur Ausstellungen steht die Stadtverwaltung Bad Soden unter der Telefonnummer + 49 6196 208-411 gerne zur Verfügung. Auf der Homepage www.sodener-kunstwerkstatt.de finden Interessierte weitere Angaben zu Leben und Werk von Ute Reinecke.

PRESSEKONTAKT

Wolfgang Heidecke
Im Auftrag des Magistrats der Stadt Bad Soden am Taunus
-Kommunikation und Marketing-
Königsteiner Straße 73 (Postanschrift)
Königsteiner Straße 77 (Hausanschrift)
65812 Bad Soden am Taunus
Telefon:+49 6196 208-433
Fax:+49 (6196) 208-151
E-Mail: wolfgang.heidecke@stadt-bad-soden.de
Website: www.bad-soden.de